MITEINANDER
FÜREINANDER

BEITRITTSERKLÄRUNG

Freundeskreis Haus Vogelsang e.V.
Am Vogelsang 14, 42929 Wermelskirchen
freundeskreis@ev-haus-vogelsang.de

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Freundeskreis Haus Vogelsang e.V.:

Name: _____

Vorname: _____

Straße und Hausnummer: _____

Ort: _____ _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Bitte buchen Sie den Jahresbeitrag in Höhe von € _____(mindestens € 10,00) bis auf Widerruf von meinem Konto ab.

IBAN: _____

_____ _____
(Ort, Datum) (Unterschrift)

Die Datenschutzinformationen sind mir ausgehändigt worden und ich stimme ihnen zu.

_____ _____
(Ort, Datum) (Unterschrift)

Bankverbindung: Stadtsparkasse Wermelskirchen
IBAN: DE19 3405 1570 0000 1004 53
(Ihr Beitrag und Ihre Spende sind steuerlich abzugsfähig.)

www.ev-haus-vogelsang.de

Freundeskreis Haus Vogelsang e.V.

Datenschutzinformationen nach Art. 13 und 14 DS-GVO

Liebes Mitglied,

hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über Ihre datenschutzrechtlichen Rechte informieren:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Freundeskreis Haus Vogelsang e.V.
Klaus-Dieter Rath (1. Vorsitzender)
Am Vogelsang 14
42929 Wermelskirchen
Telefon: 02196 / 7068566
E-Mail: freundeskreis@ev-haus-vogelsang.de
Internet-Adresse: www.ev-haus-vogelsang.de

Herkunft der personenbezogenen Daten:

Der Freundeskreis verarbeitet personenbezogene Daten, die er im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft von Ihnen erhält (z.B. durch das Beitrittsformular).

Kategorien der personenbezogenen Daten:

- Mitgliederverwaltung
- Beitragsverwaltung
- Versand von Informationen an die Mitglieder
- Betrieb der Vereinswebseite

Zwecke für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

Der Freundeskreis verarbeitet personenbezogene Daten zum Zwecke der Mitglieder- und Beitragsverwaltung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO. Die Verarbeitung dient der Begründung oder Durchführung des Vereinsverhältnisses, welches in der Satzung näher beschrieben ist, sowie allen mit der Verwaltung und der Ausübung des Vereins erforderlichen Tätigkeiten. Die jeweiligen Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie der Satzung entnehmen.

Über die eigentliche Begründung des Vereinsverhältnisses hinaus verarbeitet der Freundeskreis personenbezogene Daten nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS- GVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, wie beispielsweise in folgenden Fällen:

- Durchführung der Buchhaltung über externe Dienstleister
- Postalische Spendenwerbung
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT- Betriebs des Vereins

Soweit Sie dem Freundeskreis eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Verwendung der E-Mail-Adresse zum Versand eines Newsletters) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Außerdem verarbeitet der Freundeskreis nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen er als Verein unterliegt, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u.a. die Verarbeitung der Daten zur Einhaltung steuerlicher Verpflichtungen gegenüber den Finanzbehörden.

Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger:

Innerhalb des Freundeskreises erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Soweit erforderlich, verarbeitet und speichert der Freundeskreis personenbezogene Daten für die Dauer der Vereinsmitgliedschaft. Dies kann auch die Anbahnung und die Abwicklung des Vereinsverhältnisses umfassen.

Darüber hinaus unterliegt der Freundeskreis verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten.

Betroffenenrechte und Beschwerderecht:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft, auf Berichtigung, auf Löschung sowie auf Einschränkung der Verarbeitung. Diese Rechte nach Art. 15 bis 18 DS-GVO können gegenüber dem Freundeskreis unter der oben in der Rubrik „Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen“ genannten Adresse geltend gemacht werden.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl zu beschweren (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Hierzu gehört auch die für Sie zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde, die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen können:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Freiwilligkeit der Datenbereitstellung:

Im Rahmen der Mitgliedschaft im Freundeskreis müssen Sie nur Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft erforderlich sind. Ohne diese Daten wird der Freundeskreis in der Regel die Mitgliedschaft ablehnen müssen oder eine bestehende Mitgliedschaft nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Die Angabe darüber hinausgehender personenbezogener Daten ist freiwillig.